



## Interessengemeinschaft Herzgesunde Katze e.V.

### Wer wir sind:

Die IG Herzgesunde Katze, gegründet am 14.04.2012 in Mannheim, ist ein Verein von und für Katzenzüchter und Rassekatzen-Liebhaber, denen die Aufklärung von Katzenbesitzern aller Rassen, insbesondere auch von Hauskatzen, über HCM und andere Herzerkrankungen am Herzen liegt.

Derzeit sind Züchter folgender Rassen sowie Liebhaber und Familienmitglieder der IG Herzgesunde Katze e.V. angeschlossen:

- Bengal
- BritischKurzhaar/BritischLanghaar
- MaineCoon
- NorwegischenWaldkatzen
- Ocicat
- Peterbald
- ScottishFold

1

Wir haben aktive Mitglieder (Züchter) aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden.

Wir bieten Information und Aufklärung für

- Rassekatzenzüchter
- (Rasse)Katzen-Liebhaber
- Interessenten für Rassekatzen-Kätzchen

### Information von Rassekatzen-Interessenten

Der IG liegt die Aufklärung von (Rasse)Katzen-Liebhabern und potenziellen Kätzchen-Käufern am Herzen.

Durch informative Artikel auf der Homepage der IG, durch Verteilen von Flyern auf Ausstellungen sowie durch redaktionelle Beiträge und Anzeigen in Katzenzeitschriften möchten wir die breite Öffentlichkeit der Katzenliebhaber darüber aufklären, dass zu einer seriösen Rassekatzenzucht die kardiologische Untersuchung (HCM-Schall) der Zuchttiere gehört.

Hierdurch wollen wir erreichen, dass Interessenten an Rassekatzen in Zukunft den HCM-Schall beim Züchter gezielt nachfragen und bevorzugt bei Katzenzuchten Kätzchen erwerben, bei deren Eltern (Großeltern usw.) HCM-Schalls von zertifizierten Kardiologen gemacht wurden.



## Information und Zusammenarbeit von Katzenzüchtern

Uns liegt die Aufklärung der Züchter über die Notwendigkeit eines HCM-Gesundheitsprogramms mit Herzultraschall beim zertifizierten Kardiologen sehr am Herzen. Um ein effektives und langfristiges Gesundheitsprogramm in der Zucht aufzustellen, braucht es in jeder einzelnen Rasse pro Generation mindestens 35 Kater und 100 Kätzinnen, um keine Probleme durch Inzucht zu riskieren.

Wir möchten hierzu die deutschen, die österreichischen, die schweizerischen und die niederländischen Züchter, aber auch Züchter aus dem grenznahen Ausland zusammenbringen zwecks eines konstruktiven fachlichen Austauschs und züchterischer Zusammenarbeit.

Es ist elementar, dass zertifizierte Kardiologen die kardiologische Zuchtuntersuchung durchführen. Normale Kardiologen benutzen teilweise veraltete Grenzwerte. Es ist für die Vergleichbarkeit sehr wichtig, dass überall gleiche Grenzwerte gelten. Ein anderes Problem ist, dass zertifizierte Ärzte 10 verschiedene Messwerte nehmen, sich dazu also das Herz sehr genau anschauen müssen, auch in verschiedenen Schnittebenen und Winkeln. Der IG liegen Schallbefunde von nicht zertifizierten Kardiologen vor, bei denen KEINE oder nur 2 oder 3 Messwerte aufgeführt waren. Keinesfalls sollte eine kardiologische Zuchtuntersuchung (HCM-Schall) von einem Haustierarzt durchgeführt werden!

Dies möchten wir vor allem durch die Veröffentlichung der Schallergebnisse durch von unabhängigen Organisationen zertifizierten Kardiologen erreichen. Die Veröffentlichung soll auf der unabhängigen Internet Plattform der IG und in Stammtafel-Form erfolgen, so dass die Linienforschung für die Züchter durch mehr Transparenz erleichtert wird. Darüber hinaus können die Züchter der IG sich parallel zu den Stammbäumen der Kitten von der IG ein Zertifikat über die HCM-Schallergebnisse der Ahnen ausstellen lassen, soweit diese der IG vorliegen.

## Vorteile der IG-Mitgliedschaft für Katzenzüchter

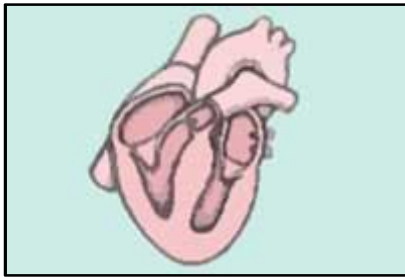
- Internes, nur Mitgliedern zugängliches Deckkaterverzeichnis mit geschallten Tieren
- Kittenvermittlungsseite mit geschallten Elterntieren
- auf Wunsch Ahnentafel mit Eintrag der Schallbefunde
- immer neueste Infos über Herzerkrankungen
- die IG dokumentiert nachprüfbar die Einhaltung der Standards

Unser Motto ist: **“Transparenz schafft Vertrauen”**

Wir wünschen uns weitere tatkräftige Mitstreiter aus allen Katzenrassen, um unsere Ziele zur (Herz-)Gesundheit der Katzen einem breiten Publikum bekannt zu machen.



## Wir bieten Information zu folgenden Themen



### HCM - Hypertrophe Kardiomyopathie

Die HCM äußert sich darin, dass der Herzmuskel oder auch nur Teile davon verdickt sind, was zu einer Volumenverringerng des Herzzinnenraums führt.

Dies wiederum führt dazu, dass das Herz sich nicht mehr ausreichend mit Blut füllen kann. Hierauf folgt ein Rückstau in die Vorkammer und den Lungenkreislauf und lebensbedrohlichen Flüssigkeitsansammlungen in der Lunge und im Brustraum.

Man unterscheidet zwischen primären (erblichen) Ursachen und sekundären, erworbenen (siehe dort).

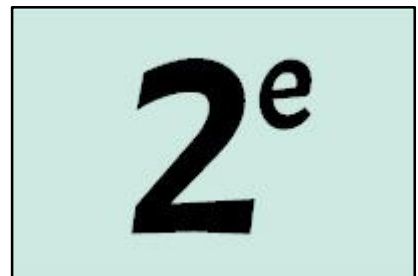
mehr><http://www.ig-hgk.de>

### Sekundäre HCM

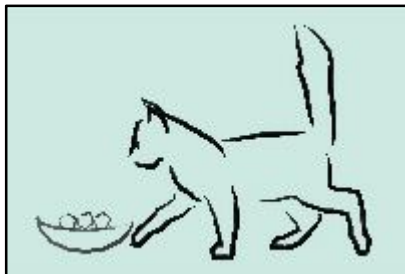
Neben der primären, erblichen HCM gibt es die so genannte sekundäre HCM – oder erworbene HCM.

Es gibt einige Krankheiten, die das Herz durch Druck oder hormonelle Stimulation so sehr belasten, dass ein ähnlicher Effekt wie bei der erblich bedingten HCM entstehen kann.

Dies können z. B. Bluthochdruck, Schilddrüsenerkrankungen, Verengungen der Aorta, Diabetes oder auch Chronisches Nierenversagen sein. Siehe bitte auch S. 13, S. 15 und 16



### Einfluss der Ernährung auf Vermeidung sekundärer HCM



Vielfältige Studien belegen mittlerweile die negativen Auswirkungen von zu geringem Flüssigkeitsgehalt in der Nahrung von Hauskatzen. Idealerweise sollte das Futter der Katze ca. 70% Feuchtigkeit, wie in den natürlichen Beutetieren (Mäuse, Vögel, Eidechsen...) wildlebender Katzen enthalten.

Der Feuchtigkeitsgehalt von 70 % im Futter kann am einfachsten durch eine kombinierte Fütterung aus Feucht- und Rohfutter oder B.A.R.F. (Rohfütterung) erreicht werden. Siehe bitte S. 16

### VSD - Ventrikelseptumdefekt

Ventrikelseptumdefekte sind üblicherweise in der Herzscheidewand angesiedelt. Sie unterscheiden sich in ihrer Größe und Bedeutung für den Blutfluss in den Gefäßen.

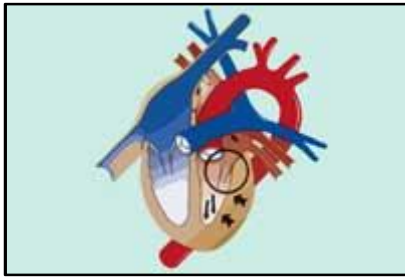
mehr><http://www.ig-hgk.de>



### AVD - Atrioventrikularklappendysplasie

Die Atrioventrikularklappen bestehen aus den Mitralklappen einerseits und den Trikuspidklappen andererseits.

Es kann an beiden Klappenarten sowohl eine Mitralklappendysplasie beziehungsweise auch eine Tikuspidklappendysplasie auftreten.



### Mitralklappendysplasie

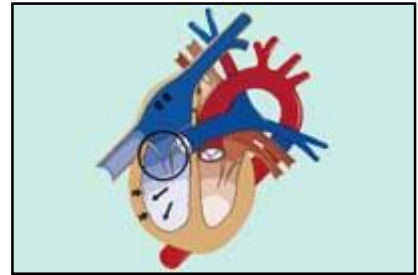
Die angeborene Mißbildung des Mitralklappenkomplexes (Mitralklappendysplasie) ist eine **häufig vorkommende angeborene Mißbildung bei Katzen.**

mehr><http://www.ig-hgk.de>

### Trikuspidalstenose

Die angeborene Mißbildung des Trikuspidklappenkomplexes ist bei Hunden und Katzen bisweilen zu finden.

mehr><http://www.ig-hgk.de>



### Pulmonalstenose



Die Pulmonalstenose kommt bei Katzen vor. Die Pulmonalstenose führt zu einer Verstopfung des rechten Kammerausflußtraktes sowie in den meisten Fällen zu einer Fehlentwicklung der Pulmonarklappensegel. Die Stenose kann ebenfalls im trichterförmigen Übergang von der rechten Herzkammer in die Lungenarterie, sowie unter- bzw. oberhalb der Aortenklappe auftreten. <http://www.ig-hgk.de>

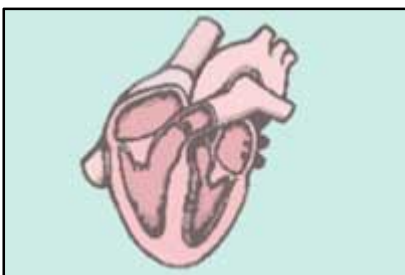
### EFE - Endo(my)kardiale Fibroelastose

Diese Krankheit unbekannter Ursache ist charakterisiert durch schwerpunktmäßige Verdickung der Herzinnenhaut im Bereich des linken Vorhofs, der linken Herzkammer und der Mitralklappe.

EFE ist ein seltener Auslöser von Herzmuskelversagen von jungen Hunden und Katzen.

Betroffene Tiere sind üblicherweise jünger als 6 Monate und werden mit klinischen Anzeichen von Linksherzversagen präsentiert.

Betroffene Rassen sind bei Katzen Siamesen und Burmesen (bei denen davon ausgegangen wird, dass die Krankheit ererbt ist). mehr><http://www.ig-hgk.de>



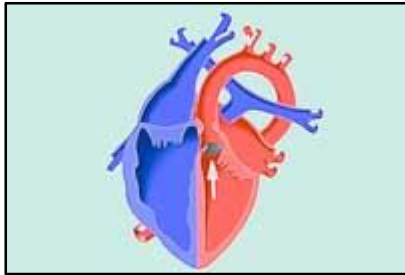
### RCM - Restriktive Kardiomyopathie

Restriktive Kardiomyopathie ist charakterisiert durch die eingeschränkte Füllung und das reduzierte Volumen in der Erschlaffung einer oder beider Herzkammern ohne signifikante Herzkammervergrößerung oder Fehlbildungen Funktion in der Anspannungsphase.

Die Krankheit tritt bei Katzen auf. mehr><http://www.ig-hgk.de>

## Aortenstenose

Der linke Herzkammerausflußtrakt kann an drei Stellen behindert sein:



1. unterhalb der Aortenklappe, bestehend aus einem fibrösen Kamm aus Gewebe innerhalb des linken Herzkammerausflußtraktes
2. die Aortenklappe betreffend und
3. oberhalb der Aortenklappe oder in Form eines rumpffernen Verschlusses der Aortenklappe..

Rassebezogene Anlagen wurden für verschiedene Hunderassen identifiziert. Die Aortenstenose ist beim Bullterrier und Neufundländer nachgewiesenermaßen erblich, beim Golden Retriever und Boxer vermutlich erblich bedingt. [mehr>http://www.ig-hgk.de](http://www.ig-hgk.de)

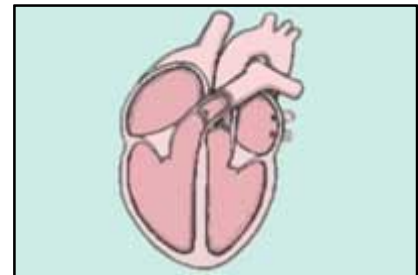
## UCM - Unklassifizierte Kardiomyopathie

Unklassifizierte Kardiomyopathie umfasst Patienten mit offensichtlichen Fehlbildungen des Herzmuskels in der Echokardiografie, die nicht eindeutig in eine der anderen Kategorien passen. Sie ist ebenfalls eine Krankheit von Katzen. [mehr>http://www.ig-hgk.de](http://www.ig-hgk.de)

## DCM - Dilatative Kardiomyopathie

Diese erworbene Krankheit ist charakterisiert durch den zunehmenden Verlust der Kontraktionsfähigkeit des Herzens mit unbekanntem Grund. Mehrere Formen sekundärer Dilatativer Kardiomyopathie existieren (z.B., Taurinmangel bei Katzen)

[mehr>http://www.ig-hgk.de](http://www.ig-hgk.de)



5



## ARVCM Arrhythmogene rechtsventrikuläre Kardiomyopathie

Dieser seltene Grund für Herzmuskelversagen bei Hunden und Katzen ist vorrangig auf das rechte Herz beschränkt.

Die Arrhythmogene rechtsventrikuläre Kardiomyopathie ist charakterisiert durch eine fettig-fibröse Degeneration des Herzmuskels der rechten Herzkammer, das zu zunehmendem Herzmuskelversagen führt. [mehr>http://www.ig-hgk.de](http://www.ig-hgk.de)

## PDA - Persistierender Ductus arteriosus

In der vorgeburtlichen Lebensphase fließt innerhalb der Hauptlungenarterie sauerstoffreiches Blut in die absteigende Aorta durch den Ductus arteriosus indem es die noch nicht aktive Lunge umgeht.

Bei der Geburt bewirken mehrere Faktoren den Verschluss, was die Trennung des Körper- und Lungenkreislaufsystems bedingt. Beim persistierenden Ductus arteriosus bleibt diese Verbindung fortbestehen.

[mehr>http://www.ig-hgk.de](http://www.ig-hgk.de)

